

16 REA GmbH & Co.KG WEA1

Wernersstraße 23
 52351 Düren
 Telefon: -
 Telefax: -
 E-Mail: j.lehmann@rea-dn.de
 Homepage: -

a) Gegenstand der Gesellschaft

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energieträger, insbesondere der Windkraftanlage WEA 1 Düren.

b) Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Ziel der Beteiligung an dem Unternehmen

Der Grad der öffentlichen Zweckerfüllung ist dem Lagebericht 2021 zu entnehmen.

c) Gesellschafterstruktur

| Gesellschafter | Anteil [T€] | Anteil [%] |
|--|-----------------|---------------|
| RURENERGIE GmbH | 770,00 | 53,1 |
| Bürgerenergie Düren eG | 50,00 | 3,4 |
| REA GmbH Regenerative Energie Anlagen Management | 50,00 | 3,4 |
| Weitere Privatpersonen | 580,00 | 40,1 |
| Stammkapital | 1.450,00 | 100,00 |
| Pers. haftende Komplementärin | | |
| REA GmbH Umweltinvest Düren | | |

d) Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Bilanz | 2019 | 2020 | 2021 | Veränderung in € | Veränderung in % |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|------------------|
| Aktiva | | | | | |
| A. Anlagevermögen | | | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 150.666,00 € | 136.666,00 € | 122.666,00 € | -14.000,00 € | -10,24% |
| II. Sachanlagen | 3.639.352,00 € | 3.296.702,00 € | 2.954.052,00 € | -342.650,00 € | -10,39% |
| III. Finanzanlagen | 31.000,00 € | 31.000,00 € | 31.000,00 € | 0,00 € | 0,00% |
| B. Umlaufvermögen | | | | | |
| I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände | 102.540,27 € | 68.890,45 € | 176.325,26 € | 107.434,81 € | 155,95% |
| II. Guthaben bei Kreditinstituten | 577.692,10 € | 644.982,84 € | 554.383,75 € | -90.599,09 € | -14,05% |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 83.032,39 € | 73.430,95 € | 63.836,49 € | -9.594,46 € | -13,07% |
| D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil Kommanditisten | 69.422,56 € | 69.324,31 € | 69.222,77 € | -101,54 € | -0,15% |
| Summe Aktiva | 4.653.705,32 € | 4.320.996,55 € | 3.971.486,27 € | -349.510,28 € | -8,09% |

| Bilanz | 2019 | 2020 | 2021 | Veränderung in € | Veränderung in % |
|----------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Passiva | | | | | |
| A. Eigenkapital | | | | | |
| I. Kapitalanteile Kommanditisten | 1.447.987,86 € | 1.448.000,00 € | 1.448.000,00 € | 0,00 € | 0,00% |
| II. Rücklagen | 14.236,93 € | 12.954,51 € | 6.829,64 € | -6.124,87 € | -47,28% |
| III. Jahresergebnis | 71.227,97 € | 73.616,67 € | 35.139,58 € | -38.477,09 € | -52,27% |
| B. Rückstellungen | 79.590,10 € | 82.768,84 € | 97.893,38 € | 15.124,54 € | 18,27% |
| C. Verbindlichkeiten | 3.040.662,46 € | 2.703.656,53 € | 2.383.623,67 € | -320.032,86 € | -11,84% |
| Summe Passiva | 4.653.705,32 € | 4.320.996,55 € | 3.971.486,27 € | -349.510,28 € | -8,09% |

e) Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

| Gewinn- u. Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 | Veränderung in € | Veränderung in % |
|---|----------------------|---------------------|---------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| 1. Umsatzerlöse | 735.095,32 € | 752.673,35 € | 685.838,57 € | -66.834,78 € | -8,88% |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | | | 73,70 € | | |
| 3. Abschreibungen | 356.650,00 € | 356.650,00 € | 356.650,00 € | 0,00 € | 0,00% |
| 4. sonstige betriebliche Aufwendungen | 188.996,77 € | 212.428,94 € | 201.413,56 € | -11.015,38 € | -5,19% |
| Betriebsergebnis | 189.448,55 € | 183.594,41 € | 127.848,71 € | -55.745,70 € | -30,36% |
| 5. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge | 46,15 € | 45,84 € | 45,39 € | -0,45 € | -0,98% |
| 6. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen | 103.398,73 € | 95.268,08 € | 85.464,52 € | -9.803,56 € | -10,29% |
| Finanzergebnis | -103.352,58 € | -95.222,24 € | -85.419,13 € | 9.803,11 € | -10,29% |
| | | | | | |
| Ergebnis d. gewöhl. Geschäftstätigkeit | 86.095,97 € | 88.372,17 € | 42.429,58 € | -45.942,59 € | -51,99% |
| 7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 14.868,00 € | 14.755,50 € | 7.290,00 € | -7.465,50 € | -50,59% |
| Jahresergebnis | 71.227,97 € | 73.616,67 € | 35.139,58 € | -38.477,09 € | -52,27% |
| Bilanzgewinn | 71.227,97 € | 73.616,67 € | 35.139,58 € | -38.477,09 € | -52,27% |

f) Lagebericht

1. **BERICHT ÜBER DEN GESCHÄFTSVERLAUF**

Die REA GmbH & Co. KG WEA 1 Düren wurde in 2012 gegründet und ist die Betreibergesellschaft der Windenergieanlage Nr. 1 (nachfolgend Gesellschaft) - eine von sechs Windenergieanlagen des Typs ENERCON E-101 südlich der A4 im Windpark Düren-Echtz. Die REA GmbH Umweltinvest war die Bauherrin und ist zugleich die Komplementärin von drei Windenergieanlagen (nachfolgend REA Gruppe) und hat zusammen mit einem weiteren Windenergieanlagenprojektierer den Windpark Düren-Echtz initiiert.

Um die Akzeptanz des Windparks zu steigern wurde das Modell der Bürgerbeteiligung bei allen drei WEA der REA Gruppe umgesetzt. Dabei ist die Anzahl der Gesellschafter auf maximal 20 Kommanditisten begrenzt worden.

An der REA GmbH & Co. KG WEA 1 Düren sind neben der vermögenslosen Beteiligung der Komplementärin REA GmbH Umweltinvest ab dem Geschäftsjahr 2013 dreizehn Kommanditisten beteiligt. Dabei ist die RURENERGIE GmbH, eine kommunale Gesellschaft, mit 53,10% beteiligt. Das Eigenkapital in Höhe von EUR 1.450.000 wurde in 2013 vollständig eingezahlt.

Mit dem Gesellschaftsvertrag vom 09.12.2013 haben die Kommanditisten dem Investitionsplan und der Ertragsprognose mit einer Gesamtinvestitionssumme von EUR 5.900.000 zugestimmt.

BRANCHENSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 2021

Nach den beiden überdurchschnittlichen Windjahren 2019 (102.5%) und 2020 (109.9%) liegt der Ertragsindex für das Jahr 2021 in NRW mit 87.2% deutlich unter 100% und ist damit das schwächste Windjahr seit über 20 Jahren. Aufgrund der außerordentlich windschwachen Wintermonate 2021, sowie vier weiteren windschwachen Monaten mit Werten deutlich unter 90%, liegt der Ertragsindex deutlich unter dem Niveau der Vorjahre.

*Quelle: Anemos Windreport 2019, 2020 und 2021 (Ertragsindex NRW)

Von besonderer Bedeutung für die Windenergie-Branche in 2021 waren die Entwicklungen am Strommarkt. Mit Inkrafttreten des EEG 2014 wurde die verpflichtende Direktvermarktung eingeführt und somit die Erlöse den Marktrisiken ausgesetzt. Ab dem zweiten Halbjahr 2021 entwickelte sich der Marktwert Wind stetig nach oben (Spitzenwert: 16,077 Cent im Dezember 2021), sodass die Gesellschaft trotz des unterdurchschnittlichen Windjahres solide Erlöse in den letzten Monaten des Jahres erwirtschaften konnten.

INVESTITIONEN UND FINANZIERUNGSMABNAHMEN

Der Bau der WEA 1 ist im Jahr 2014 vollständig abgeschlossen worden. Darüber hinaus hat die Gesellschaft keine Investitionen getätigt.

2. DARSTELLUNG DER LAGE

ERTRAGSLAGE

Die Ertragslage der Gesellschaft kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Die Rahmenbedingungen für die Erlöse ergeben sich aus dem EEG 2017. Die Regelungen wurden im aktuellen EEG 2021 für Bestandsanlagen übernommen. Für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 wurde die erbrachte Arbeit (in kWh) mit der garantierten EEG-Vergütung (Anfangsvergütung) in Höhe von EUR 0,0962 pro kWh abgegolten. Durch den Abschluss des Direktvermarktungsvertrages mit QUADRA Energy GmbH ist die Gesamtvergütung durch die Direktvermarktungsprämie um 0,4 ct/kWh auf EUR 0,1002 angestiegen. Aufgrund der Entwicklung des Börsenstrompreises im Jahr 2021 lag die Gesamtvergütung pro kWh im Durchschnitt bei EUR 0,1128. Insgesamt hat die Gesellschaft im Jahr 2021 6.124.052 kWh (Vorjahr 7.524.699 kWh) produziert und vergütet bekommen. Dies bedeutet eine Umsatzreduzierung gegenüber dem Vorjahr von EUR 66.834,78.

Die wesentlichen Aufwendungen setzen sich aus den Pacht-, Wartungs- und Finanzierungsaufwendungen zusammen. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Kosten aus dem Stromabrechnungsvertrag mit der REA GmbH & Co. KG Fonds 4 i. H. v. EUR 9.083,68 (Vorjahr EUR 9.565,61), aus dem Wartungsvertrag i. H. v. EUR 71.048,68 (Vorjahr 69.061,98), aus dem Vertrag über Repowering-Projekt mit der REA GmbH Umweltinvest i. H. v. EUR 14.697,72 (Vorjahr EUR 18.059,28), Kosten für die Betriebsführung i. H. v. EUR 21.983,44 (Vorjahr EUR 23.313,48) und Kosten für Ausgleich der Leistungsdroseungsverluste i. H. v. EUR 10.361,85 (Vorjahr EUR 11.492,14) enthalten.

Durch die Darlehensgewährung der Sparkasse Düren zum 15.07.2014 sind Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 80.012,76 (Vorjahr EUR 89.895,19) angefallen.

In Summe verbleibt im Jahr 2021 ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 35.139,58.

| GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG | | |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|
| | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
| | EUR | EUR |
| UMSATZERLÖSE | 752.673,35 | 685.838,57 |
| REPARATUREN & WARTUNGEN | -69.080,47 | -73.015,34 |
| SONSTIGE BETRIEBL.ERTRÄGE | 0,00 | 73,70 |
| ROHERTRAG | 683.592,88 | 612.896,93 |
| ABSCHREIBUNGEN | -356.650,00 | -356.650,00 |
| PACHTEN | -42.988,33 | -38.988,33 |
| VERSICHERUNGEN UND BEITRÄGE | -2.756,28 | -3.368,90 |
| SONSTIGE BETRIEBL.AUFWENDUNGEN | -97.603,86 | -86.040,99 |
| BETRIEBSERGEBNIS | 183.594,41 | 127.848,71 |
| ZINSERTRÄGE | 45,84 | 45,39 |
| ZINSAUFWENDUNGEN | -95.268,08 | -85.464,52 |
| FINANZERGEBNIS | -95.222,24 | -85.419,13 |
| STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG | -14.755,50 | -7.290,00 |
| JAHERSERGEBNIS | 73.616,67 | 35.139,58 |

FINANZLAGE

Die Gesellschaft verfügt über EUR 554.383,75 (Vorjahr EUR 644.982,84) an liquiden Mitteln.

Davon wurden EUR 211.685,46 (Vorjahr EUR 216.630,91) auf dem Festgeldkonto der Sparkasse Düren als Schuldendienstreserve und weitere EUR 239.802,86 (Vorjahr EUR 239.785,22) auf einem zweiten Festgeldkonto hinterlegt. Davon beträgt die Rückbaureserve EUR 215.000,00 entsprechend dem Darlehensvertrag und zusätzlich EUR 24.688,48 für die seitens der Sparkasse Düren übernommene Bürgschaft aus dem Verlustübernahmevertrag (Leistungs-drosselungsverluste) mit Windpark Düren-Echtz GmbH & Co. KG.

Diese Festgelder stehen dementsprechend nicht zur Ausschüttung zur Verfügung.

VERMÖGENSLAGE

Die Entwicklung der Vermögenslage kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

| AKTIVA ZUM | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|---------------------|---------------------|
| | EUR | EUR |
| BIANZSUMME | 4 320 996,55 | 3 971 486,27 |
| IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | 136.666,00 | 122.666,00 |
| SACHANLAGEN | 3 296.702,00 | 2.954.052,00 |
| FINANZANLAGEN | 31.000,00 | 31.000,00 |
| RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN | 73.430,95 | 63.836,49 |
| NICHT DURCH VERMÖGENSINLAGEN | | |
| GEDECKTER VERLUSTANTEIL | 69.324,31 | 69.222,77 |
| SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE | 3.607.123,26 | 3.240.777,26 |
| FO RDERUNGEN + SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | 62.033,18 | 170.324,27 |
| STEUERFO RDERUNGEN | 6.857,27 | 6.000,99 |
| ZAH LUNGSM ITTEL | 644.982,84 | 554.383,75 |
| SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE | 713.873,29 | 730.709,01 |
| | | |
| PASSIVA ZUM | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
| | EUR | EUR |
| BIANZSUMME | 4 320 996,55 | 3 971 486,27 |
| EIGENKAPITAL | 1.534.571,18 | 1.489.969,22 |
| RÜCKSTELLUNGEN | 82.768,84 | 97.893,38 |
| LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | 2.647.044,00 | 2.294.100,00 |
| KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | 56.612,53 | 89.523,67 |

3. BERICHT ÜBER DIE VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG UND MÖGLICHE CHANCEN UND RISIKEN DES UNTERNEHMENS

Durch die gesetzlich garantierten Einspeisevergütungen für den erzeugten Strom und die heutige Technik ergibt sich eine stabile Prognose über die Rentabilität der WEA. Äußere Einflüsse lassen sich weitgehend versichern. Für sämtliche WEA wird eine Maschinen-, Betriebsunterbrechungs- und Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Des Weiteren garantiert ein Vollwartungsvertrag nach dem Enercon-Partner-Konzept vom 18.05.2011 über die geplante Finanzierungslaufzeit von 15 Jahren eine Verfügbarkeit seitens des Herstellers von 97 %.

Ziel der Gesellschaft ist, dass eine möglichst hohe Verfügbarkeit erreicht wird. Dies wird durch ein laufendes Monitoring und Prüfung von Warnmeldungen erreicht, um Fehler und Stillstandzeiten der WEA zu verringern und den Ertrag zu erhöhen. Die Verfügbarkeit betrug im Jahr 2021 97,9 %.

Für die 20-jährige Betriebslaufzeit der WEA wird in dem Wirtschaftsplan eine durchschnittliche Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 7 % prognostiziert.

Im Jahr 2021 ergibt sich aus dem Wirtschaftsplan eine Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 2,42 %. Die prognostizierte Eigenkapitalrendite nach GewSt beträgt 1,90 %.

Die ersten Monate im Jahr 2022 waren bisher mit Blick auf den Ertrag zufriedenstellend.

Der derzeit hohe Börsenstrompreis führt jeden Monat zu deutlichen Mehreinnahmen, da der Marktwert Wind seit Jahresbeginn durchgängig und teilweise deutlich oberhalb des durch das EEG garantierten anzulegenden Wert lag. Weitere zukünftige Entwicklungen sind jedoch aufgrund der hohen Unsicherheit nicht abschätzbar.

Trotz aller Sorgfalt können folgende **Risiken** auftreten:

Abweichungen von Prognosen

Die tatsächlichen Windverhältnisse am Standort schwanken saisonal und können deutlich hinter den prognostizierten Werten zurückbleiben.

Windenergieanlage im angrenzenden Gemeindegebiet Langerwehe

Im Jahr 2019 entstand auf dem Gebiet der Gemeinde Langerwehe eine Nordex N131, die im August 2019 fertiggestellt wurde. Es kommt zu Windverschattungen, die jedoch bereits in der Wirtschaftlichkeitsprognose und den gutachterlich errechneten Erträgen mit dem ursprünglich zusätzlich geplanten Bau von drei WEA Enercon E82 berücksichtigt sind. Die zu erwartenden Erträge liegen auch mit der Verschattung der WEA in Lagerwehe über den Prognosen im Wirtschaftsplan.

Abweichung der Nutzungsdauer

Die tatsächliche Nutzungsdauer der WEA bzw. einzelner Komponenten kann geringer sein als nach den üblichen Annahmen vorhersehbar.

Inflationsrisiko

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert die Höhe der Einspeisevergütung für das Jahr der Inbetriebnahme und die folgenden 20 Betriebsjahre. Eine stark ansteigende Inflation kann zu höheren Aufwendungen und damit im Ergebnis zu einer Verschlechterung des Geschäftsergebnisses führen.

Insolvenzrisiko

Einzelne Vertragspartner können während der Laufzeit aus dem Markt ausscheiden, so dass dadurch höhere Kosten entstehen.

Vertragstreue

Geschlossene Verträge können angefochten werden, so dass gegen die Gesellschaft bis jetzt nicht gekannte Rechtsansprüche geltend gemacht werden könnten.

Direktvermarktung

Zum Jahreswechsel 2020 haben sich die Konditionen für die Direktvermarktung im Windpark Düren-Echtz geändert, die Dienstleistungsgebühr wurde angehoben und beträgt ab dem Jahr 2020 0,09 ct/kWh. Dies ist ein zu erwartender Effekt, da älter werdende WEA im Vergleich zum Durchschnittspark aufgrund des technischen Fortschritts in Deutschland teurer in der Vermarktung werden.

Aktuelles Risiko

Nachrüstung der WEA und Reparaturen

Der Gesetzgeber hat ab Ende 2022 eine Verpflichtung zur bedarfsgerechten Nachkennzeichnung (BNK) für WEA eingeführt, welche sowohl für Neu-, als auch für Bestandsanlagen gilt. Aktuelle Kostenschätzungen für die „Transponderlösung“ inkl. Schnittstelle liegen bei ca. EUR 45.500,00 für den Windpark. Für die WEA 1 liegen die anteiligen Kosten voraussichtlich bei ca. EUR 15.200,00. Zusätzlich ergeben sich jährliche Kosten ca. 500 Euro für die Wartung des Systems.

4. SONSTIGE ANGABEN

VERWENDUNG VON FINANZINSTRUMENTEN

Zur Sicherung des Darlehens-Zinssatzes der Sparkasse Düren ab dem 11. bis zum 15. Jahr der Darlehenslaufzeit hat die Gesellschaft ein Zinsbegrenzungsgeschäft mit der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba) abgeschlossen. Damit beträgt der Zinssatz 2,8% über die gesamte Laufzeit des Darlehens.

g) Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführung

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist zur alleinigen Geschäftsführung und Vertretung der Kommanditgesellschaft berechtigt und verpflichtet. Sie handelt durch ihre satzungsgemäß bestellten und im Handelsregister eingetragenen Organe, die sich verpflichten, ihre Aufgaben gegenüber der Kommanditgesellschaft in der gleichen Weise zu erfüllen und deren Interessen wahrzunehmen, wie dies dem Geschäftsführer einer GmbH gegenüber seiner eigenen Gesellschaft und deren Gesellschaftern vorgeschrieben ist.

Der persönlich haftenden Gesellschafterin sowie ihren Organen wird für alle Handlungen geschäftlicher und gesellschaftsrechtlicher Art mit der Kommanditgesellschaft Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB erteilt.

Geschäftsführung

Zur Vornahme von Geschäften und Rechtshandlungen, die über den üblichen Rahmen des Geschäftsbetriebes hinausgehen, ist die Zustimmung der Gesellschafterversammlung erforderlich. Dies gilt insbesondere für die nachstehenden Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte:

- a) Rechtsgeschäfte und Maßnahmen, die sich nicht im Rahmen des Investitionsplanes halten, soweit dadurch das Investitionsvolumen mit Ausnahme der Liquiditätsreserve um insgesamt mehr als 6% überschritten würde oder soweit die Finanzierung dieser Mehraufwendungen nicht gesichert ist.
- b) Die Aufnahme von Darlehen, die im Finanzierungsplan nicht vorgesehen sind und nicht der Finanzierung zustimmungsfreier Mehraufwendungen nach Buchstabe a) dienen, ausgenommen jedoch die Ersetzung nicht gekennzeichneten Kommanditkapitals durch weitere Fremdmittel.
- c) Änderung der Geschäftsrichtung im Rahmen des Gesellschaftszwecks.
- d) Bestellung und Abberufung von Prokuristen, Generalbevollmächtigten.

- e) Kreditaufnahme, Kreditgewährung, Übernahme von Bürgschaften sowie von Haftungsverhältnissen, die ein Entstehen für Verbindlichkeiten gegenüber Dritten begründen und über die Finanzierung der Windenergieanlage WEA 1 hinausgehen.

Die Gesellschafterversammlung beschließt – außer in den sonst im Gesetz oder in diesem Gesellschaftsvertrag vorgesehenen Fällen – insbesondere über folgende Angelegenheiten:

- a) Feststellung des Jahresabschlusses,
- b) die Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin,
- c) Ausschüttung gemäß § 14 Abs. 2,
- d) den Ausschluss eines Gesellschafters gemäß § 18 Abs. 3,
- e) Änderung des Gesellschaftsvertrages,
- f) Auflösung der Gesellschaft,
- g) den Abschluss und die Änderung von Unternehmensverträgen im Sinne der §§ 291 und 292 Abs. 1 Aktiengesetz,
- h) den Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen sowie die Verfügung über derartige Geschäftsanteile,
- i) den jährlich auszustellenden Wirtschaftsplan,
- j) Wahl des Abschlussprüfers.

Allgemein

Geschäftsführung: REA GmbH Umweltinvest
vertr. durch
Johanna Lehmann

Gesellschafter-versammlung: 1 Stimme je 1.000 € Kommanditkapital

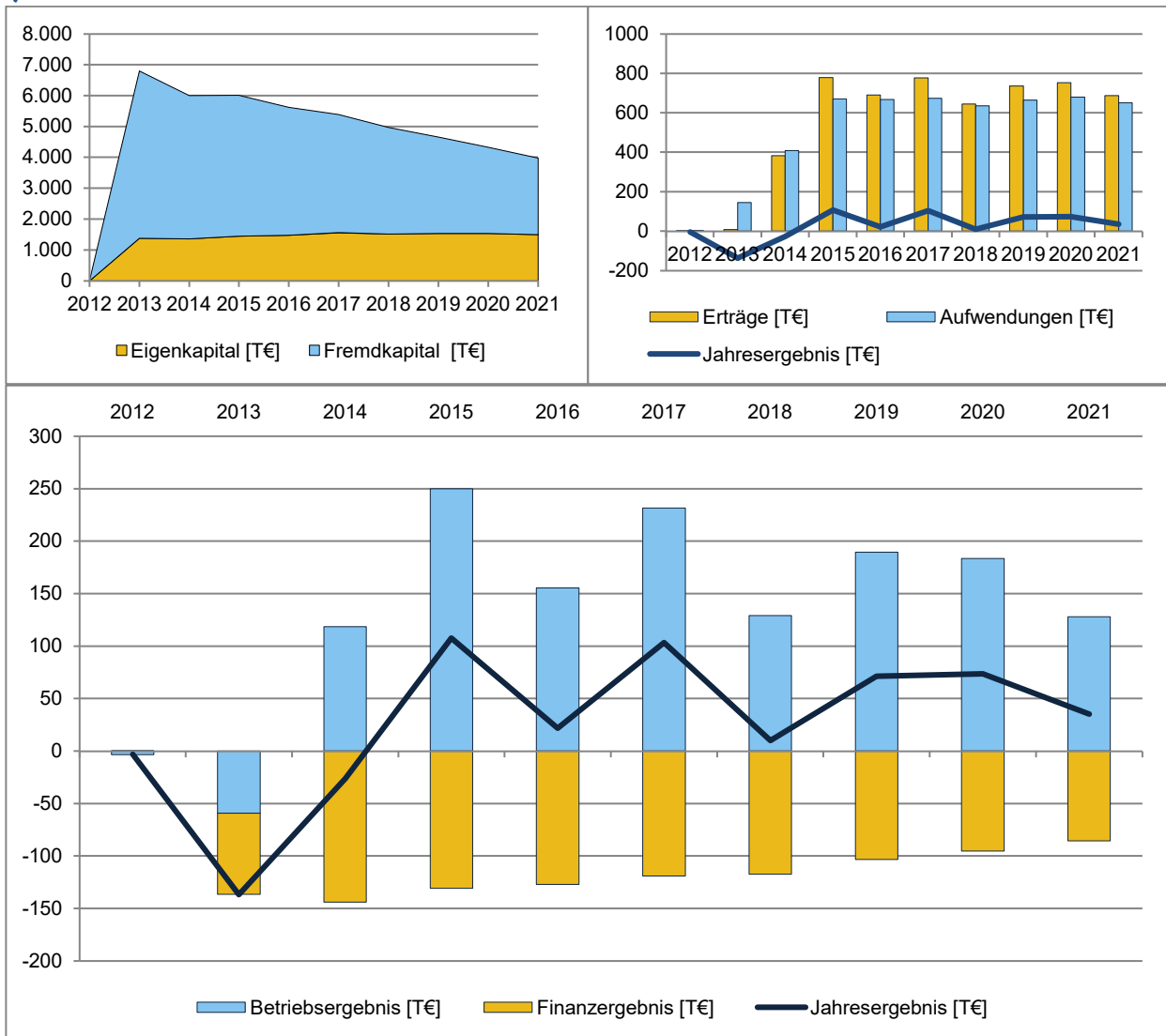
Vertreter des Kreises Düren

Gesellschafter-versammlung: Zerres, Thomas RURENERGIE Geschäftsführer

h) Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden.

i) Kennzahlen



| Kennzahlen | 2019 | 2020 | 2021 | Veränderung |
|--------------------------|---------|---------|---------|-------------|
| Eigenkapitalquote | 32,95% | 35,51% | 37,52% | 2,00% |
| Eigenkapitalrentabilität | 4,64% | 4,80% | 2,36% | -2,44% |
| Anlagendeckungsgrad 2 | 109,41% | 110,52% | 110,41% | -0,11% |
| Verschuldungsgrad | 203,48% | 181,58% | 166,55% | -15,03% |
| Umsatzrentabilität | 25,77% | 24,39% | 18,64% | -5,75% |